

## - BADEN-BADEN -

### Glamouröse Atmosphäre rund ums Parkett im Kurhaus

Welttanz-Gala „Rendez-vous der Weltmeister“ im Bénazetsaal

Von unserer Mitarbeiterin  
Petra Kirsch

**Baden-Baden.** Glamouröse Atmosphäre, elegante Ballgäste, ein gelungenes Programm und jede Menge Fernsehleute: So glanzvoll präsentierte sich der Bénazet-Saal im Kurhaus zur

18. Welttanz-Gala „Rendez-vous der Weltmeister“, die das SWR-Fernsehen im gestrigen Sonntagabend ausstrahlte.

Auch dieses Jahr hatte Organisator Helmut Schäfer zusammen mit seiner Frau Biggi die „Crème de la Crème“ der Tanzsport-Szene verpflichtet. So verfolgte das Publikum begeistert den Auftritt des Rumänen Markus Homm und der Russin Ksenia Kasper, die seit 2008 im Lateintanz auf dem Parkett brillieren und in der internationalen Rangliste Platz elf belegen. Das aufstrebende Paar legte in einer Wechsel-Show mit den Kollegen aus dem Standardbereich, dem vierfachen Weltmeister Mirko Gozzoli und seiner Partnerin Edita Daniute, eine beeindruckende Darbietung vor.

Beide Paare überzeugten mit einer präzise bis in die Fingerspitzen durchgearbeiteten Choreografie und die Damen führten ihre effektvolle Garderobe vor, die manchen zu Pfiffen hinriss. Insbesondere Ksenia Kasper glänzte in atemberaubenden und tief ausgeschnittenen Paillettenminikleidern. Ein Höhepunkt der Gala war fraglos der Auftritt von Motsi Mabuse. Die durch ihre TV-Engagements wie als Jurorin bei den Castingshows „Let's Dance“ und seit neuestem auch bei „Das Supertalent“ breit bekannte Lateinprofitänzerin sowie Trainerin tanzte mit dem aus der Ukraine stammenden Evgenij Voznyuk eine atemberaubende Rumba und einen mitreißenden Jive in Perfektion. Das tanzversierte Publikum spendete begeistert Applaus für den Auftritt der amtierenden Deutschen Meisterin.

Dazwischen unterstützte die gebürtige Südafrikanerin SWR-Moderator Markus Brock, der sich berufsbedingt in Plauderlaune und obendrein experimentierfreudig zeigte. Er verhalf einer Tänzerin des Dream Team Anzing, die ihre sensationelle WM-Rock'n'Roll Forma-



**DIE CRÈME DE LA CRÈME IST ZU GAST:** Glamouröse Atmosphäre, elegante Ballgäste, ein gelungenes Programm und jede Menge Fernsehleute – so glanzvoll präsentierte sich der Bénazet-Saal im Kurhaus.  
Fotos: Kirsch

tion ausführten, zu einem sicheren Überschlag und auch Motsi Mabuse versuchte sich in schwindelerregend hohen Highheels im Rock'n'Roll. Ein witziges Titelraten mit den Weltmeister-Steptänzern „Penguin Tappers“ sorgte für Unterhaltung wie auch die Persiflage einer Tanz-Jury. Die nicht allzu ernst gemeinte Kritik steckte das Disco-Fox-Paar

Hans-Peter und Stefanie Reinhardt lächelnd ein. Gern gesehene Gäste waren auch die 16 Jungs und Mädchen der Petersburger Formation mit einer Polka, die Hip-Hop-Gruppe „Womanswork“ und das A-Team des Grün-Gold-Club Bremen. Die Latein-Formation ist amtierender Europa- und Weltmeister und zeigte ihre neue Choreografie „Blast“, eine extrem

schnelle tänzerische Spitzenleistung zu latein-amerikanischen Rhythmen. Und nach knapp zwei Stunden abwechslungsreichem Programm und einem stimmungsvollem Finale mit allen Tänzern, hieß es Parkett frei und nach wenigen Minuten bevölkerte das tanzfreudige Publikum den Ballsaal zur Musik des bewährten Showorchesters von Erich Erber.



**ATEMBERAUBEND:** Motsi Mabuse und Evgenij Voznyuk präsentierten einen umjubelten Rumba.